

KommLern!



Im Projekt „KommLern!“ werden neue Angebote entwickelt, die benachteiligten Jugendlichen helfen, ein eigenverantwortliches Leben zu führen. Vor allem für den Übergang von der Schule zum Beruf brauchen viele Jugendliche und auch deren Eltern Unterstützung und konkrete Hilfe.

Kernziele des Projektvorhabens:

1. Stärkung der Ausbildungsreife und Ausbildungsfähigkeit
2. Unterstützung bei einer aktiven und frühzeitig einsetzenden Berufsorientierung.
3. Stärkung der Persönlichkeit und des Selbstvertrauens von benachteiligten Jugendlichen.
4. Heranführung an das Verständnis von Lebenslangem Leben und Begeisterung für ehrenamtliches Engagement.
5. Unterstützungsmöglichkeiten und Hilfsangebote für benachteiligte Jugendliche aufzeigen.
6. Chancen europaweit kennen und nutzen.

Zielgruppe:

Jugendliche und junge Menschen, die Schwierigkeiten beim Übergang in ein selbstverantwortetes Leben haben und sich schwer tun, in der Arbeits- und Berufswelt Fuß zu fassen. Ebenfalls miteinbezogen werden können deren Eltern.

Weitere indirekte Zielgruppe sind haupt- und ehrenamtlich tätige Erwachsene, die mit Jugendlichen arbeiten sowie regionale Netzwerkpartner im Themenfeld Übergang Schule-Beruf.

Träger:

KommLern! ist ein Projekt der Jugendstiftung Baden-Württemberg, gefördert vom Land Baden-Württemberg und dem Europäischen Sozialfonds.

„KommLern!“ ist ein Projekt der
Jugendstiftung Baden-Württemberg.

Gefördert vom Land Baden-Württemberg
und dem Europäischen Sozialfonds.



KommLern!



Mit der Durchführung beauftragt:



CJD Bodensee-Oberschwaben

Sarah Lohr

Konstantin-Schmäh-Str. 31

88045 Friedrichshafen

fon: 07541/7003 328 oder 07543/96 00 422

sarah.lohr@cid-bodensee-oberschwaben.de

Unsere Schwerpunkte im Projekt:

- Der Qualipass wird an Schulen vorgestellt.
- Auf die Datenbank Markt&Jobs der Seite www.jugendnetz.de werden neue Datensätze eingestellt.
- An den Beruflichen Schulen in Friedrichshafen und Überlingen werden berufsorientierende Angebote sowie die Beratung über Angebote und Hilfestellungen zum Übergang Schule – Beruf durchgeführt.
- Die bestehende „Materialsammlung zur Berufsvorbereitung an Schulen und in Einrichtungen der außerschulischen Jugendbildung“, welche sich an Lehrkräfte, Sozialpädagogen und andere Fachkräfte in diesem Bereich richtet, wird überarbeitet und weiterentwickelt. Unter anderem wird sie um Unterrichtseinheiten zu Interkulturellem Training ergänzt.